

Das ZBBB lädt ein:



„Aus den Kindern ist doch was geworden“ Wochenkinder in Dresden

In der DDR gab es ab 1950 Wochenkrippen für Kinder bis zu drei Jahren und Kinderwochenheime für Kinder von 3-6 Jahren.

**Wie war die Situation der Wochenunterbringung in Dresden?
Was wurde aus den Kindern, die so aufgewachsen sind?**

Zu Gast ist die Sozialwissenschaftlerin Heike Liebsch aus Dresden, die zu der Thematik geforscht und eine Projektstudie erstellt hat.

***Donnerstag, 17. September, 19 Uhr
ZBBB e.V., Pirna, Steinplatz 21***

Um Anmeldung (03501-762072) wird wegen der derzeit begrenzten Teilnehmerzahlen gebeten.